



Detailansicht des Registereintrags

natureplus e.V. - Internationaler Verein für zukunftsfähiges Bauen und Wohnen

Aktuell seit 17.08.2026 12:02:23

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002839
Ersteintrag:	03.03.2022
Letzte Änderung:	17.08.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	08.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Dilsberger Straße 2 69151 Neckargemünd Deutschland Telefonnummer: +4962238660170 E-Mail-Adressen: info@natureplus.org Webseiten: www.natureplus.org

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit, Mitgliedsbeiträge, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,20

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Rolf Buschmann**
Funktion: Vorstandsvorsitzender
2. **Tilman Kramolisch**
Funktion: Geschäftsführer
3. **Barbara Bauer**
Funktion: Stellvertretende Vorstandsvorsitzende

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Dr. Rolf Buschmann**
2. **Tilman Kramolisch**

Gesamtzahl der Mitglieder:

123 Mitglieder am 08.06.2026, davon:

22 natürliche Personen

101 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (12):

1. Deutscher Naturschutzring e.V. (DNR)
2. Bundesverband für Umweltberatung (bfub) e.V.
3. Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB)
4. Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e.V. (B.A.U.M.)
5. Fachverband Pflanzenkohle e.V. (FVPK)
6. German Green Building Association e.V. (GGBA)
7. Kompetenzzentrum HessenRohstoffe und Beratungsstelle e.V. (HeRo)
8. Bau EPD GmbH
9. Baubioswiss
10. Alliance for Sustainable Building Products (ASBP)
11. Informations-Gemeinschaft Passivhaus Deutschland / Passivhaus Institut
12. Architects for Future e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (10):

Sonstiges im Bereich "Energie"; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Wohnen; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Ziel des Vereins ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung, des Umwelt- und Verbraucherschutzes sowie der Verbraucherberatung auf dem Gebiet des zukunftsfähigen, d.h. nachhaltigen, umweltverträglichen und gesundheitlich unbedenklichen Bauens und Wohnens. Dies geschieht durch die Entwicklung wissenschaftlicher Kriterien und Prüfverfahren, die geeignet sind, Bauprodukte, Baustoffe und Einrichtungsgegenstände bezüglich ihrer Umweltverträglichkeit, gesundheitlichen Unbedenklichkeit und Gebrauchstauglichkeit zu bewerten. Der Verein entwickelt und fördert Umweltzeichen und Qualitätszeichen für nachhaltige Bauprodukte, Baustoffe und Einrichtungsgegenstände. Der Verein informiert Verbraucher, Planer, Hersteller und Händler etwa durch den Aufbau einer öffentlichen Produktdatenbank und durch Publikationen und Veranstaltungen. Der Verein fördert weiterhin die nationale wie internationale Verbreitung von Qualitätszeichen im Bauwesen. Er kommuniziert international, vielsprachig, offen und transparent. Der Verein verfolgt diese Ziele in möglichst vielen Ländern und ist bestrebt, entsprechend seinen Möglichkeiten in möglichst vielen Ländern durch nationale Organisationen präsent zu sein. Der Verein betreibt und unterstützt alle Arten von Einrichtungen, die geeignet sind, diese Ziele zu fördern.

Zur Durchsetzung der beschriebenen Ziele werden Politiker*innen, Ministerien und weitere politische Entscheidungsträger*innen über direkte Anschreiben, Positionspapiere, Stellungnahmen oder Veranstaltungen kontaktiert. Grundlage hierfür ist die Vernetzung und der Austausch mit unseren Mitgliedern sowie Akteur*innen aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Politik.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. Gebäudeenergiegesetz

Beschreibung:

Anpassung des Gebäudeenergiegesetzes zur stärkeren Berücksichtigung nachhaltiger Baustoffe und Bauweisen. Vollständige Integration von Lebenszyklusanalysen in den Bewertungen von Gebäuden.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 170/23 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gebäudeenergiegesetzes, zur Änderung der Heizkostenverordnung und zur Änderung der Kehr- und Prüfungsordnung

1. Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMWSB [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/6875 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gebäudeenergiegesetzes, zur Änderung der Heizkostenverordnung und zur Änderung der Kehr- und Prüfungsordnung

1. Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMWSB [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen" [alle RV hierzu]; Wohnen [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):**1. SG2410010037 (PDF - 5 Seiten)****Adressatenkreis:**

Versendet am 15.07.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) [alle SG dorthin]

2. SG2603090010 (PDF - 3 Seiten)**Adressatenkreis:**

Versendet am 10.02.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2603090011 (PDF - 2 Seiten)**Adressatenkreis:**

Versendet am 11.03.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz**Beschreibung:**

Beibehalt und Förderung der Umsetzung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes.
Berücksichtigung der Interessen und Notwendigen von Unternehmen im Bereich der Bauprodukte

Bundesrats-Drucksachenummer:

BR-Drs. 495/21 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten
(Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz - LkSG)

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

3. Umsetzung der Nationalen Kreislaufwirtschaftsstrategie (NKWS)**Beschreibung:**

Berücksichtigung von rechtsverbindlichen Ressourcenschutzpflichten im Rahmen der Nationalen Kreislaufwirtschaftsstrategie. Diese sollen unter Angabe von Bezugs- und Erreichungsjahr festgeschrieben werden und Reduktionspfade beinhalten, hierfür ist ein rechtlicher Rahmen in Form eines Ressourcenschutzgesetzes vorzusehen.

in besonderer Fokus muss auf den Gebäudesektor gelegt werden. Die Förderung nachhaltiger Bauprodukte, die gleichberechtigte Berücksichtigung und Förderung von Sekundärbaustoffen sowie ein Fokus auf Sanierung und Umbau des Gebäudebestandes müssen zentrale Elemente der NKWS sein.

Betroffenes geltendes Recht:

KrWG [alle RV hierzu]; ErsatzbaustoffV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):**1. SG2410010034 (PDF - 3 Seiten)****Adressatenkreis:**

Versendet am 30.08.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
(BMWSB) [alle SG dorthin]

2. SG2503100001 (PDF - 4 Seiten)**Adressatenkreis:**

Versendet am 05.03.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

4. Bauturbo

Beschreibung:

Mit einer Reihe von Gesetzesvorhaben will die Bundesregierung den Kampf gegen die Wohnungsnot und gegen die Krise im Bausektor aufnehmen: Mit der Novelle des Baugesetzbuchs, der Verfahrensbeschleunigung in angespannten Wohnungsmärkten ("Bauturbo") sowie mit dem neuen Hilfsprogramm "Jung kauft Alt". natrueplus und weitere Umweltverbände sehen einige der neuen Regelungen kritisch.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/781 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/2109 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

a) zu dem Gesetzentwurf der Fraktionen der CDU/CSU und SPD - Drucksache 21/781(neu) - Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung - b) zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksache 21/1084 - Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung - c) zu dem Antrag der Abgeordneten Katalin Gennburg, Luigi Pantisano, Marcel Bauer, weiterer Abgeordneter und der Fraktion Die Linke - Drucksache 21/1753 - Bauwende jetzt - Stadtumba...

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2603090013** (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 15.08.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [\[alle SG dorthin\]](#)

Gremien [\[alle SG dorthin\]](#)

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) [\[alle SG dorthin\]](#)

5. Gebäudemodernisierungsgesetz

Beschreibung:

Berücksichtigung zusätzlicher Aspekte zur Baustoffwahl, Lebenszyklusbetrachtung, Berücksichtigung der Umsetzung der Klimaziel Forderung einer grundlegenden Überarbeitung, die den Bestandsschutz ins Zentrum rückt, die LCA mit strengen Grenzwerten unterlegt und die stoffliche Qualität von Baustoffen als gleichwertiges Schutzziel anerkennt.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/6278 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gebäudeenergiegesetzes, zur Änderung des Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetzes und zur Änderung weiterer Vorschriften im Wärmebereich

1. Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]
2. Zuständiges Ministerium: BMWSB [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. Umweltbundesamt

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Dessau, Deutschland

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

Das Umweltbundesamt und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit fördern das natureplus Projekt "Umbauwende". Es handelt sich dabei insbesondere um ein Kommunikationsprojekt, durch das natureplus in Baufachkreisen das Problembewusstsein bezüglich Klima-, Gesundheits- & Ressourcenschutz bei Baumaterialien schärfen und eine breitere Öffentlichkeit hierfür sensibilisieren möchte.

2. Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Ministerium für Ländlicher Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg,
Kernerplatz 10, 70182 Stuttgart

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro

Projekt "Bioökonomische Baustoffe für die Bauwende"

Das Projekt setzt auf die Förderung biobasierter, regionaler und kreislauffähiger Baumaterialien, wie Fasern vom Feld, Lehm aus der Grube und Holz aus der Forstwirtschaft. Diese bioökonomischen Materialien bieten eine tragfähige Alternative zu fossilen Baustoffen und ermöglichen klimafreundliches, ressourcenschonendes und wohngesundes Bauen und Sanieren. Das Projekt zielt darauf ab, das in seiner Qualität, Gebrauchstauglichkeit und Wirtschaftlichkeit seit langem erprobte bioökonomische Bauen aus der Marktnische in die breitflächige Umsetzung zu heben. Der Bausektor soll vom linearen, ressourcenintensiven hin zum zirkulären, bioökonomischen Wirtschaften transformiert werden.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

40.001 bis 50.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[JA-2025-natureplus-Jahresabschluss-Financial-Report.pdf](#)